Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer

Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation

Band: 30 (2003)

Heft: 2

Buchbesprechung: Büchertipps

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Soliswiss – der sichere Link zur Schweiz



«Mein Mann und ich sind glücklich, dass wir unseren vorzeitigen Ruhestand hier im milden Klima von Menton geniessen können. Dank Soliswiss *Pension* brauchen wir uns keine finanziellen Sorgen zu machen!»

Elfi Bundi Amman, seit 1999 in Menton (Frankreich)

Soliswiss bietet Sicherheit: fortschrittliche Vorsorgeprodukte, attraktive Sparmöglichkeiten, zeitgemässe Krankenversicherung und finanziellen Schutz bei Existenzverlust infolge politischer Ereignisse.

soliswiss:

7utreffendes ankreuzen – h	itte in Druckbuchstaben ausfüllen:
	okumentation in folgender Sprache
☐ Deutsch	Französisch
☐ Italienisch	☐ Englisch
Spanisch (nicht alle Informati	onen sind in spanischer Sprache erhältlich.
Bitte geben Sie zusätzlich eine E	Ersatzsprache an.)
Medical Daniel Address	
Ich bin Mitglied (Nr)
Name (III as (E.)	
Name (Herr/Frau)	
Vorname	
Geburtsdatum (TT/MM/JJ)	10 11 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1
Strasse, Nr.	
PLZ, Ort	
Land	
Telefon	Fax
E-Mail	
	per els resultations and the
Bitte einsenden an:	0 0110044 B
Soliswiss, Gutenbergstrasse	
Telefon ++41 31 381 04 94	20
E-Mail: info@soliswiss.ch, Ir	iternet: www.soliswiss.cn

«Über den Tellerrand hinaus»

Was hat Auslandschweizer bewogen, ihre Heimat zu verlassen? Und was bedeutet ihnen die Schweiz heute? Der Journalist Philipp Dreyer (1957) hat während einem Jahr mit Auslandschweizern zwischen 10 und 96 Jahren gesprochen. Entstanden sind 20 Lebensgeschichten, die einen vielschichtigen Einblick in die Befindlichkeit der Betroffenen geben.

Philipp Dreyer: «Über den Tellerrand hinaus – 20 Lebensgeschichten von Auslandschweizerinnen und -schweizern». Orell-Füssli-Verlag. ISBN 3-280-02699-7.

«One Small Lifetime»

Here is a story of one family's struggles as they traveled from Switzerland to Halifax, then through Canada and ultimately to the United States in the early years of the 20th century. These memories were burned deeply into Thürkauf's mind having grown up under harsh conditions and helping in the many tasks of survival both in coal camps and on parier farms. Included in this book along with the reminiscences are several family letters, notes from travel diaries and some Swiss family documents.

Ernst Albert Thürkauf: «One Small Lifetime». Picton Press (Rockport, Maine).

ISBN 0-89725-483-X.

«Cléopâtre et Colibris»

Dans son livre autobiographique, Esther Zimmerli Hardman évoque la magie, depuis longtemps disparue, de la ville multiculturelle unique d'Alexandrie, où elle est née en 1934 et où elle a vécu seize années très marquantes. Beaucoup de moments forts.

Esther Zimmerli Hardman: «Cléopatre et Colibris – Souvenirs d'une Suissesse née en Egypte». Editions à la Carte, Sierre. ISBN 2-88464-376-1. (Die deutsche Version erschien 1999 unter dem Titel «Kleopatra, Kranzler und Kolibris – Erinnerungen einer in Ägypten geborenen Schweizerin».)

«Der Traum vom Glück»

Brasilien wurde in der Mitte des 19. Jahrhunderts als Schlaraffenland stilisiert. Der Kaffeeanbau galt als Symbol für den in der Ferne zu erlangenden Wohlstand. Zwischen 1852 und 1857 wanderten rund 2 000 Schweizer in die Provinz São Paulo nach Brasilien aus, wo sie als Kaffeepflücker arbeiteten. Die Realität war hart - das Paradies in den Köpfen wich rasch dem Alltag auf den Plantagen. Ein spannendes Stück Auswanderungsgeschichte, herausgegeben vom Johann-Jacobs-Museum.

Eva Dietrich, Roman Rossfeld und Béatrice Ziegler (Hrsg.): «Der Traum vom Glück – Schweizer Auswanderung auf brasilianische Kaffeeplantagen von 1852 bis 1888». hier + jetzt, Verlag für Kultur und Geschichte GmbH.

ISBN 3-906419-61-4.

«Migration und die Schweiz»

Das Nationale Forschungsprogramm 39 hatte zum Ziel, die Komplexität von Migrationsphänomenen und interkulturellen Beziehungen besser zu verstehen. Aus dem breiten Spektrum der in diesem Programm getätigten Forschungen sind in dieser Publikation Beiträge aus den Disziplinen Geschichte, Soziologie, Ökonomie, Politologie, Pädagogik, Jurisprudenz, Medizin und Medizinethnologie zusammengefasst, die je Einsichten zu spezifischen, Migration und Integration betreffenden Fragen geben.

Hans-Rudolf Wicker, Rosita Fibbi, Werner Haug (Hrsg.): «Migration und die Schweiz». Seismo-Verlag.

ISBN 3-908239-92-3.